

Biotopname Birkenmoor 900 m nordwestlich Schmakentin		X X		TK10 0 4 0 5 - 1 3 2 Biotop-Nr. 4 0 5 5	
Standort /Geologie Senke/Kesselmoor/Sander		Anschluß in TK -			
Naturraum Wismarer Land und Insel Poel		Film-Nr. 2 2 7 - 0 1 1 2 Bild-Nr. 4 5 3 7			
1 0 2		Luftbild-Nr. -			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Nordwestmecklenburg		Gemeinde / Stadt Zurow			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 21378		Größe in ha - Länge in m - min. Breite in m - max. Breite in m -			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP NSG ND FND LSG GLB NP BR FnB FiB FFH-Geb. Wald-Totalreservat			
Hauptcod. Nebencode		Überlagerungscode			
Code W N A W N R W F A		U M L			
% 4 5 3 5 2 0					
Vegetationseinheiten Torfmoos-Straußgilbweiderich-Moorbirken-Bruchwald, Sumpflappenfarn-Erlen-Bruchwald, Sumpfreitgras-Moorbirken-Bruchwald					
Habitat + Strukturen H D M H D K H S E H Z R H A J					
Beschreibung / Besonderheiten In einem Verlandungsmoor aufgewachsenes Kesselmoor in Senke innerhalb des Sanders vom Restsee umgeben; Auf sehr feuchten bis nassen, überwiegend wenig gestörten Torfen stocken im mesotroph-sauren Zentrum der Torfmoos-Straußgilbweiderich- bzw. kleinflächig der Sumpfreitgras-Moorbirken-Bruchwald. Der eutrophe Randsumpf hingegen wird von einem Sumpflappenfarn-Erlen-Bruchwald eingenommen. Das Moor befindet sich gegenwärtig in einer Vernässungsphase, in der sich Torfmoose und Straußgilbweiderich zunehmend ausbreiten.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum		vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung					
keine Gefährdung X					
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 5 - 1 3 2 - 4 0 5 5															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
k Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				g mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität					Umgebung														
k g					k g					k g									
intensiv					Fischerei					Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Ackerbrache					g Stillgewässer				
aufgelassen					Erholung					Grünland. intensiv					Trockenbiotop				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald					Weg				
					Ferienhäuser					Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch					Bahnanlage				
Nutzungsart										Gehölz					Gewerbe / Industrie				
k g										Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
Acker					Ver- / Entsorgungsanlage					Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
Wiese					sonstige Nutzung:					Graben					Spülfeld / Halde				
Weide															Bodenentnahme				
forstliche Nutzung																			

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Betula pubescens	Calamagrostis canescens	Sphagnum squarrosum	

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Alnus glutinosa	Carex elongata	Lysimachia thyrsoiflora	Lysimachia vulgaris
Thelypteris palustris			

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
<u>Calamagrostis stricta</u>	Carex elata	Carex riparia	Dryopteris carthusiana
Iris pseudacorus	Lythrum salicaria	Peucedanum palustre	Salix cinerea
Solanum dulcamara	Sphagnum fimbriatum	Typha latifolia	

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 11.09.1997
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Teppke	Foto: 2 Folgeseiten: 0